

# Die Fährtsensucher von Weltrang

Immer der Nase nach: Der Huttwiler Alfred Bumann und sein Labradorhund Faro bereiten sich auf die Fährtsensuch-WM in Yverdon vor. Letztes Jahr gewann das eingeschworene Duo schon die Schweizer Meisterschaft.



Ein starkes Duo: Alfred Bumann und Labradorrüde Faro bereiten sich auf die Fährtsensuch-WM vor.

## DER WETTKAMPF

### 45-minütiger Suchparcours

Der Wettkampfhund hat drei Minuten Zeit, um in einer vorgegebenen Zone einen Identifikationsgegenstand zu suchen. Anhand von diesem kann er sich auf der anschliessend etwa 2000 Meter langen Fährte orientieren.

Unterwegs muss das Tier sieben weitere Gegenstände aus Holz, Leder, Gummi oder Filz finden und diese auch anzeigen, indem er sich hinlegt, steht oder absitzt. Der Hund darf nicht von der Fährte abweichen und muss eine schöne Gesamtleistung hinlegen. Das ganze findet in einem Zeitrahmen von 45 Minuten statt. Ein Punktrichter bewertet die Vorstellung. **can**

Der Hund kaut stoisch am Tennisball und lässt den Meister warten. «Wenn er parat ist, dann spuckt er den Ball raus», erklärt Alfred Bumann. Parat für ein 20-minütiges Intensivtraining auf Gras, Stoppelfeldern und gefrorenem Boden. Der Hund heisst Faro. Letzten November wurde er zusammen mit seinem Herrchen Alfred Bumann Schweizer Meister im Fährtsensuchen (siehe Kasten).

## Er schnüffelt, schnüffelt...

Dann endlich kullert der speichelgetränkte Ball aus dem Mundwinkel des Labradorrüden. Das Training kann beginnen. Es ist Freitagnachmittag auf dem Huttwilberg. Die Sonne scheint, in regelmässigen Abständen braust ein Auto über die Landstrasse. Faro begibt sich auf die Fährte und schnüffelt und schnüffelt. Nach 15 Sekunden hat er den Startgegenstand bereits gefunden und legt sich hin. Ein Klaps vom stolzen Meister. Und weiter geht die Suche.

Sanft gräbt Faro seine Schnauze zwischen die Grashalme und untersucht akribisch die Spur, der es zu folgen gilt. «Der Hund achtet auf den Geruch», erklärt Alfred Bumann, «aber auch die Bodenverletzungen kann er identifizieren.» Selbst wenn später nochmals jemand darübergeht, sollte der Hund nicht von der ursprünglichen Spur abweichen. Denn die abgeknickten Grashalme bilden eine Art Säure, und auf Grund dieser kann der Vierbeiner feststellen, welches Gras wie lange abgeknickt ist.

## **...und zieht und zieht**

«Die Schnupperwerkzeuge des Hundes sind eine faszinierende Angelegenheit», sagt Bumann. Der begeisterte Huttwiler Hündeler muss fast rennen, damit er mit Faro mithalten kann. Denn der zieht ihn an einer zehn Meter langen Leine hinterher. «Kurskorrekturen meinerseits sind nicht erlaubt, ab und zu muss ich ihn einfach ein wenig bremsen, damit er nicht zu schnell läuft», erklärt Bumann das Regelwerk.

## **Fasziniert von der Präzision.**

Seit 1970 frönt der 58-jährige Bumann schon dem Fährtsuchen. Vor allem fasziniert ihn, mit welcher Präzision die Hunde vorgehen. Die Trainingsarbeit, um ein hohes Niveau zu erreichen, scheut er nicht. Faro vom Tennikerweidli, wie sein Labrador mit vollem Namen heisst, ist bereits sein fünfter Hund.

## **Auch Punktrichter**

Bumann arbeitet als Zugchef bei der BLS. Seine Freizeit widmet er fast vollständig dem Hundesport. Wenn er nicht gerade trainiert oder an Prüfungen teilnimmt, ist er als Punktrichter an einem Wettkampf im Einsatz. «Meine Frau unterstützt mich sehr gut», verrät Bumann ein Geheimnis seines Erfolgs.

## **Neue Herausforderungen**

Am kommenden 13. Mai findet in Yverdon die Fährtsuch-Weltmeisterschaft statt, an der Alfred Bumann als aktuell bester Schweizer gesetzt ist. «Ich freue mich sehr auf diese Herausforderung», blickt der Hündeler in die nahe Zukunft. Besonders weil Labradors in dieser von Schäferhunden geprägten Disziplin selten sind. Der nächste Höhepunkt folgt dann im November: die Schweizer Meisterschaft im heimischen Huttwil.

Das Training an jenem Freitag läuft nicht schlecht. «Es gab leider einige Fehler, die nicht passieren sollten», so Bumann. Aber um diese zu korrigieren, bleibt ja noch etwas Zeit.

Christoph Anliker

BERNER ZEITUNG BZ, 17. März 2007